



Unterstützungsbogen zur Beurteilung des Praktikumserfolges im sozialpädagogischen Bereich

auf Grundlage des verbindlichen Arbeitsplans „Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz“

Altersgruppe: Elementarbereich / Vorschule

Name, Vorname der Praktikantin / des Praktikanten:

Name der Praxisanleiterin / des Praxisanleiters:

Einrichtung:

Praktikumszeitraum:

Semester: 2. Semester (1. Praxissemester)

*Dieser Bogen wird im Reflexionsgespräch zwischen Anleiter*in und Praktikant*in gemeinsam ausgefüllt. Bitte kreuzen Sie die zutreffende Einschätzung an und nutzen Sie das Hinweisfeld für konkrete Beobachtungen oder Entwicklungsempfehlungen. Im ersten Praxissemester steht das Kennenlernen pädagogischer Grundlagen und erste eigene Handlungsschritte im Vordergrund.*

Die Praktikantin / der Praktikant kann ...	sicher	mit Unterstützung	kaum erkennbar	Hinweis / Entwicklungsfeld
1 – Beobachten und Analysieren				
<i>Im 1. Praxissemester stehen grundlegende Beobachtungsfähigkeiten im Vordergrund.</i>				
... einzelne Kinder in alltäglichen Situationen aufmerksam beobachten und das Beobachtete sachlich beschreiben. <i>Trennung von Beobachtung und Interpretation</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Interessen, Stärken und Entwicklungsschritte von Kindern im Elementarbereich wahrnehmen und benennen. <i>z. B. anhand des BeoKiz-Verfahrens</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die eigene Wahrnehmung reflektieren und erkennen, wann sie durch Vorannahmen beeinflusst wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Beobachtungen in einfacher Form schriftlich festhalten und der*dem Anleiter*in berichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2 – Planen und Entscheiden				
<i>Erste Erfahrungen mit der Planung eines eigenen pädagogischen Angebots.</i>				
... aus einer Beobachtung einen Entwicklungsbedarf ableiten und einen passenden Bildungsbereich benennen. <i>Verbindung Beobachtung → Angebot</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... ein pädagogisches Angebot für eine kleine Gruppe planen (Einleitung, HT, Schluss). <i>Dreiteilung als Grundstruktur</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die benötigten Materialien selbstständig vorbereiten und den Raum angemessen gestalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Ziele für ein Angebot in einfacher Form formulieren. <i>Was soll das Kind dabei erfahren / üben?</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3 – Durchführen und Reflektieren				
<i>Erste eigene Durchführung unter Begleitung.</i>				
... ein vorbereitetes Angebot mit Unterstützung der*dem Anleiter*in durchführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... auf spontane Situationen im Angebot reagieren und flexibel vorgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... das durchgeführte Angebot anhand eigener Beobachtungen einfach bewerten. <i>Was lief gut? Was würde ich ändern?</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

... Rückmeldungen der*dem Anleiter*in annehmen und in eigene Überlegungen einbeziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--

4 – Beziehung, Haltung und Professionalität

Grundlegende pädagogische Haltung und professionelles Auftreten im Alltag.

... tragfähige Beziehungen zu Kindern im Elementarbereich aufbauen und diese respektvoll gestalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... eigene Bedürfnisse und die der Kinder wahrnehmen und angemessen mit Spannungen umgehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... die eigene Rolle als Praktikant*in reflektieren und Grenzen der eigenen Handlungskompetenz erkennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Grundlagen der Kommunikation anwenden: aktiv zuhören, klar und altersgemäß sprechen, Konflikte sachlich ansprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Gruppenprozesse in der Kita-Gruppe beobachten und die eigene Wirkung darin wahrnehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
... Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und ein angemessenes Erscheinungsbild zeigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Zusammenfassende Beurteilung	erfüllt	nicht erfüllt
Die Praktikantin / der Praktikant kann grundlegende pädagogische Beziehungen zu Kindern im Elementarbereich aufbauen und gestalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Praktikantin / der Praktikant zeigt erste Ansätze einer professionellen pädagogischen Grundhaltung (Wertschätzung, Empathie, Verlässlichkeit).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Praktikantin / der Praktikant ist in der Lage, einfache Beobachtungen zu beschreiben und der Anleiterin zu berichten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Praktikantin / der Praktikant hat ein eigenes pädagogisches Angebot mit Unterstützung geplant, durchgeführt und einfach reflektiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bestätigung Praktikumszeiten	ja	nein
Fehlzeiten wurden dokumentiert und der Schule (über lserv) mitgeteilt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Fehlzeiten aufgrund von Krankheit belaufen sich auf maximal 30 % der möglichen Praktikumsstage in diesem Semester (ca. 10 Tage).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unentschuldigte Fehlzeiten gab es nicht bzw. wurden nachgeholt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

*Empfehlungen der*des Anleiter*in für das folgende Semester:*

Das Praktikum wurde bestanden
 nicht bestanden

Berlin, den